

WillisauInfo

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadt Willisau

Ausgabe Nr. 70
Oktober 2023



Vom 14. bis 16. Oktober 2023 ist in Willisau wieder «Chöubi Zyt».

**Die Zeit der Willisauer Kilbi mit buntem Treiben
und dem Kilbi-Läbchueche**



**Daniel Bammert,
Stadtmann**

Nach einem wunderbaren Sommer steht bereits der Herbst und somit die kälteren Tage vor der Tür. In den kommenden Wochen und Monaten finden attraktive Veranstaltungen in Willisau statt, bei welchen der Stadtrat unterstützend mitwirkt. Nutzen Sie die verschiedenen Gelegenheiten und nehmen Sie teil:

- **Kilbi Willisau:** Vom Samstag, 14. bis Montag, 16. Oktober 2023, findet die traditionelle Kilbi in Willisau statt. Die Marktkommission unter der Leitung von Stadtmann Daniel Bammert stellte für die diesjährige Kilbi ein ausserordentlich attraktives Rahmenprogramm zusammen. Es locken atemberaubende Kilbi-Bahnen in luftiger Höhe, duftende Marktstände und gemütliche Beizen zum Verweilen. Ein fröhliches Fest für Gross und Klein.
- **Roadshow Klima und Energie:** Am Donnerstag, 19. Oktober 2023 findet die Roadshow in Willisau statt. Zusammen mit dem Verkehrshaus der Schweiz bietet der Kanton Luzern zu den Themen Klima und

Energie eine Roadshow, die mit einem elektrisch betriebenen Truck und einem Escape Room auf spielerische und interaktive Art Wissen vermittelt. Regierungspräsident Fabian Peter und Kantonsratspräsidentin Judith Schmutz werden die Roadshow auf dem Zehntenplatz eröffnen und begleiten.

- **Hirschpark 60-Jahre-Jubiläum:** Der Hirschpark Willisau feiert in diesem Jahr bereits das 60-jährige Jubiläum. Gemeinsam mit der Korporation Stadt Willisau betreibt die Einwohnergemeinde den attraktiven Begegnungsort für Jung und Alt. Am Samstag, 21. Oktober 2023, wird der umgebaute Hirschpark feierlich eröffnet und die neuen Attraktionen können begutachtet werden.
- **Wellis-Informationsveranstaltung:** Am Dienstag, 7. November 2023, findet eine öffentliche Informationsveranstaltung zur Umzonung und der Sondernutzungsplanung auf dem Wellis-Areal statt. In den vergangenen zwei Jahren wurde intensiv am Richtprojekt sowie am Bebauungsplan für das Wellis-Areal gearbeitet. Die Stadt Willisau sowie die Grundeigentümer informieren an der Veranstaltung über das weitere Vorgehen.
- **Gemeindeversammlung:** Am Montag, 27. November 2023, findet die Budget-

gemeindeversammlung statt. Zusätzlich zum Budget 2024 können die Stimmberechtigten zu folgenden Themen abstimmen: Abfallentsorgungsreglement, Gemeindeordnung und allenfalls weitere Sachverhalte.

- **Ausbau Wärmeverbund Willisau:** Am Montag, 4. Dezember 2023 findet eine Informationsveranstaltung der Wärmeverbund Schlossfeld Willisau AG statt. Dabei wird der zukünftige Ausbau des Wärmeverbunds in der Käppelimmatt vorgestellt. Die Eigner des Wärmeverbundes sind die Korporation Stadt Willisau sowie die Einwohnergemeinde Willisau.
- **Christkindli Märt Willisau:** Vom Freitag, 8. bis Sonntag, 10. Dezember 2023 findet der zauberhafte Märt in der Altstadt Willisau statt. Es locken festliche Musik, abwechslungsreiche kulinarische Angebote sowie spannende Aussteller. Die Besuchenden dürfen neue Attraktionen rund um den Christkindli Märt erwarten.

Der Stadtrat freut sich auf rege Unterstützung und aktive Teilnahme an den abwechslungsreichen Veranstaltungen.

Persönlich wünsche ich Ihnen geschätzte Willisauerinnen und Willisauer einen tollen Herbst mit unvergesslichen Erlebnissen und spannenden Begegnungen.

Die Willisauer Kilbi 2023 steht vor der Tür

Seit Jahren gehört die Kilbi zum grössten Höhepunkt in der Herbstzeit in Willisau. Am Samstag, 14. Oktober 2023 ab 14.00 Uhr bis und mit Montag, 16. Oktober 2023 findet in und um die Altstadt die traditionelle Willisauer-Kilbi statt. Es locken atemberaubende Kilbi-Bahnen in luftiger Höhe, duftende Marktstände und gemütliche Beizen zum Verweilen.

Auch in diesem Jahr versprechen die Kilbi-Bahnen wie DeepZone, Le Dragon, Star

Dancer, Kinderflieger und Kettenflieger hohe Geschwindigkeiten, schnelle Drehungen und Nervenkitzel. Die traditionellen Marktstände überzeugen mit handgefertigten Produkten und kulinarischen Köstlichkeiten. Die Marktstände, Beizen und Fahrgeschäfte bilden ein funkelndes, buntes Lichtermeer, das es nur einmal im Jahr in Willisau zu bewundern gibt. Die Kilbi ist eine grossartige Gelegenheit, um Zeit mit Familie und Freunden zu verbringen und zusammen Spass zu haben.

Von Samstag bis Montag können die Besuchenden vom Untertor über den Rathaus bis zum Zehntenplatz die ausgelassene Kilbi-stimmung geniessen. Bereichert wird die Kilbi während dem gesamten Wochenende von zahlreichen Vereinen, welche eigene Wirtschaften, Verkaufs- oder Spielstände führen.

Die Altstadt ist bis und mit Montagnacht für jeglichen Verkehr gesperrt. Die Besuchenden der Willisauer Kilbi werden gebeten, die

Signalisation zu beachten sowie die Weisungen der Verkehrskadetten zu befolgen. Es stehen genügend Parkplätze zur Verfügung (Feuerwehrmagazin, Festhallenplatz, Schloss, Bahnhofstrasse, Autoeinstellhalle Im Grund und Schlossfeld).

Nachdem der Sonntag im Zeichen der Glücksräder und der Vereine steht, ist der Montag traditionsgemäss für den Kilbimarkt reserviert. Die Marktfahrenden aus der ganzen Schweiz präsentieren ihre Ware. Die Kilbi-Bahnen laufen auch an diesem Tag nochmals auf Hochtouren.

Markieren Sie sich den Termin im Kalender und seien Sie dabei, wenn die Kilbi Willisau ihre Tore öffnet. Die Marktfahrenden, die Vereine und die Stadt Willisau freuen sich, Sie willkommen zu heissen und gemeinsam unvergessliche Momente zu erleben.



60-Jahre-Jubiläum Hirschpark

Der Hirschpark Willisau feiert dieses Jahr das 60-Jahre-Jubiläum. Aufgrund des Jubiläums wird der Hirschaufgang erneuert sowie die Spieltürme und die Rutschbahn ersetzt.

Die Bauarbeiten sind gestartet und dauern voraussichtlich bis Mitte Oktober 2023. Aus diesem Grund ist der Spielplatz während den Bauarbeiten nur beschränkt benutz-

bar. Im Zusammenhang mit dem Jubiläum wurde auch die ca. 40 Jahre alte Holzverbauung des Hirschaufgangs entfernt. Neu wird die steile Böschung mit einer Terra Mur versehen.

Dank der grosszügigen Unterstützung der Korporation Stadt Willisau und der Eugen Meyer-Stiftung kann das Projekt wie geplant umgesetzt werden. Die Hirschpark-

kommission unter der Leitung von Stadtammann Daniel Bammert dankt den beiden Partnern für die Zusammenarbeit.

Am Samstagnachmittag, 21. Oktober 2023 findet die Jubiläumsfeier im Hirschpark Willisau statt. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Die Besuchenden erwarten einen einzigartigen Einblick in den Hirschpark Willisau.



Der Hirschaufgang wird erneuert.



Der alte Spielturm hat im Tiergehege einen neuen Platz gefunden.

Bebauungsplan Wellisareal – Mitwirkung

Allgemeine Informationen

Das Wellisareal liegt an zentraler und gut erschlossener Lage am Übergang zwischen dem Stadtzentrum und dem regionalen Arbeits-Entwicklungsschwerpunkt (ESP) Wydenmatt sowie den Erholungsräumen Wigger und Haseburg (Freibad). Dort, wo seit den 30er-Jahren Wohnmöbel produziert werden und die bekannte Designmarke «Team by Wellis» gegründet wurde, soll in den nächsten Jahren Raum zum Wohnen und Arbeiten entstehen. Die Lagequalität in Verbindung mit der Arealgrösse bietet Potenzial für eine städtebauliche Entwicklung, welche das Stadtzentrum rund um den Bahnhof erweitern und stärken soll. Zudem bietet sich die Chance den wichtigsten Zugang ins Siedlungsgebiet neu und attraktiv zu gestalten.

Nach dem erfolgreichen Testplanungsverfahren im Jahr 2021 wurde in den vergangenen Monaten in einem intensiven Planungsprozess zwischen den beteiligten Grundeigentümern, der Stadt Willisau und dem Planungsteam von Herzog & de Meuron aus Basel ein realisierbares Richtprojekt entwickelt. Der Sicherstellung dieser hochwertigen städtebaulichen, architektonischen und freiräumlichen Gestaltung dient der anschliessend erarbeitete Bebauungsplan.

Der Planungsperimeter ist in zwei Teilflächen aufgeteilt:

- Der Perimeter Nord liegt heute in der Arbeitszone IV und umfasst die Industrie- und Gewerbebauten der Möbelindustrie, d. h. das eigentliche Wellisareal.
- Der Perimeter Süd liegt in der Kernzone C und umfasst ältere Wohnbauten sowie im Süden das Areal der Tulusso-Steinindustrie, direkt an der Bahnlinie.

Zwischen dem Perimeter Nord und Süd bestehen starke Abhängigkeiten, insbesondere was die Erschliessung betrifft (Anbindung an das übergeordnete Strassennetz, interne Erschliessung und Parkierung, Fuss- und Velowegnetz). Aber auch aus städtebaulicher Sicht und in Bezug auf die quartierbezogenen Aussenräume soll die Planung über den Gesamtperimeter abgestimmt erfolgen. Aus diesen Gründen wurden alle betroffenen Grundeigentümer von Beginn weg in die Planung einbezogen. Im Rahmen der Arealentwicklung werden die folgenden Ziele verfolgt:

- Mehrwert schaffen für Quartier und Stadt
- Bestehende Substanz wo sinnvoll weiterentwickeln durch Erneuerung und Transformation
- Raum für Neubauten und neue Nutzungen auf dem Areal schaffen
- Erschliessung und Anbindung an umliegende Quartiere und Freiräume sicherstellen

- Sicherung von Nutzungen und Freiräumen mit quartierbildendem Charakter
- Gute Durchlässigkeit für den Fuss- und Veloverkehr inkl. Anbindung an den öffentlichen Verkehr
- Wirtschaftlich tragbares städtebauliches Konzept
- Etappierbarkeit der Realisierung

Voraussetzung für die vorgesehene Transformation des heutigen Industrieareals zur modernen Zentrumszone ist die Umzonung des Perimeters Nord in eine geeignete Mischzone. Der Perimeter Süd liegt bereits in der Kernzone C. Aus diesem Grund und weil die entsprechenden Bestimmungen des Bau- und Zonenreglements gut mit den Entwicklungszielen des Wellisareals übereinstimmen, soll die heutige Arbeitszone IV des Perimeters Nord in die Kernzone C umgezont werden.

Mitwirkungsverfahren

Im Sinn von § 6 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes (PBG) werden die Unterlagen des Bebauungsplans Wellisareal sowie der Umzonung zur öffentlichen Mitwirkung aufgelegt.

Die Mitwirkungsakten sind vom 27. Oktober bis 1. Dezember 2023 auf der Website der Stadt Willisau aufgeschaltet (www.willisau.ch). Die Unterlagen sowie das dazugehörige Modell können auch auf der Abteilung Bau



Visualisierung Richtprojekt, Stand Juni 2023, Herzog & de Meuron Basel Ltd.

und Infrastruktur eingesehen werden. Alle interessierten Personen und Organisationen können sich zu den Unterlagen äussern. Die Stellungnahmen sind schriftlich an die Stadt Willisau, Abteilung Bau und Infrastruktur, Zehntenplatz 1, 6130 Willisau zu richten. Alternativ können diese auch per E-Mail an bau@willisau.ch eingereicht werden.

Einladung zur öffentlichen Informationsveranstaltung

Gerne lädt Sie der Stadtrat am Dienstag, 7. November 2023 um 19.30 Uhr, zur öffentlichen Informationsveranstaltung in die Schlossschür in Willisau ein.

An der Informationsveranstaltung werden die Planer, die Vertreter der Grundeigen-

tümer der Areale Nord und Süd sowie der Stadtrat anwesend sein und für Fragen und Auskünfte zur Verfügung stehen.

Der Stadtrat freut sich auf Ihr Interesse und Ihre Teilnahme.

Zentrale Dienste

Einwohnerkontrolle

Geburten

(Publikation bis Redaktionsschluss freigegeben)

Aurel Kurmann, Sohn von Christine und André Kurmann, Bleiki 9, Willisau, geb. 20. März 2023

Maro Kurmann, Sohn von Christine und André Kurmann, Bleiki 9, Willisau, geb. 20. März 2023

Gino Grüter, Sohn von Renate und Roger Grüter, Geissburghalde 6, Willisau, geb. 3. Mai 2023

Elly Aregger, Tochter von Krista und Kilian Aregger, Geissburghalde 19, Willisau, geb. 25. Mai 2023

Tara Jovanovic, Tochter von Silvija und Dragan Jovanovic, Bleuen 7, Willisau, geb. 6. Juni 2023

Maria Sophie Gerber, Tochter von Anina und Pascal Gerber, Bleikimatt 17, Willisau, geb. 16. Juni 2023

Julian Müller, Sohn von Helen Müller und Lukas Bieri, Geissburgweg 1, Willisau, geb. 17. Juni 2023

Tim Bättig, Sohn von Melanie und Herbert Bättig, Kleffeln 2, Willisau, geb. 29. Juni 2023

Mila von Burg, Tochter von Michelle Haas und Marco von Burg, Im Grund 4, Willisau, geb. 29. Juni 2023

Nikola Dimitkovski, Sohn von Pavlinka und Dragi Dimitkovski, Rütsch 12, Willisau, geb. 5. Juli 2023

Nando Distel, Sohn von Olivia und Tim Distel, Gütsch 6, Willisau, geb. 14. Juli 2023

Aurora Korner, Tochter von Anastasia und Thomas Korner, Bächliweg 4, Willisau, geb. 27. Juli 2023

Eileen Wermelinger, Tochter von Carmen Wermelinger und Marco Häfliger, Obergeissburgstrasse 2a, Willisau, geb. 27. Juli 2023

Nik Stadelmann, Sohn von Céline und Marco Stadelmann, Schlüsselacher 15, Willisau, geb. 29. Juli 2023

Lara Korner, Tochter von Karin und Walter Korner, Im Ostergau 5, Willisau, geb. 1. August 2023

Stadt Willisau neu auf Instagram

Die Stadt Willisau baute die Kommunikation auf Social Media weiter aus. Neben der Plattform LinkedIn wird zusätzlich ein Instagram-Account betreut. Durch den Instagram-Account gewährt die Stadt Willisau einen Einblick in die Verwaltungstätigkeiten, die Veranstaltungen und allgemeine Neuigkeiten. Die Stadt Willisau verfolgt das Ziel, vermehrt über die sozialen Medien zu kommunizieren. Dadurch soll ein breiteres Publikum aktiv angesprochen werden.

Möchten Sie keine Neuigkeiten verpassen und mit uns in Kontakt bleiben? Dann folgen Sie der «stadt.willisau» auf Instagram. Wir freuen uns über zahlreiche Follower. Versehen Sie Ihre Beiträge mit @stadt.willisau und teilen Sie diese mit uns.



SBB-Gemeinde-Tageskarte wird per 8. Dezember 2023 eingestellt – neue Spartageskarte Gemeinde ab 1. Januar 2024

Wie die SBB vor einiger Zeit kommunizierte, wird die beliebte SBB-Gemeindetageskarte per Ende 2023 eingestellt. Die Stadt verfügt noch über ein Kontingent an SBB-Gemeindetageskarten bis und mit Gültigkeitstag 7. Dezember 2023.

Als Nachfolgeprodukt lanciert die SBB ab 1. Januar 2024 die Spartageskarte Gemeinde. Die Spartageskarte Gemeinde ist ab 39 Franken (mit Halbtax) und ab 52 Franken (ohne Halbtax) erhältlich. Zudem wird die Spartageskarte sowohl für die 1. als auch die 2. Klasse angeboten. Dabei gilt: Je früher die Karte gekauft wird, desto tiefer der Preis.

Alle Gemeinden und Städte greifen neu über die zentrale Webapplikation «Spartageskarten-Shop» auf das gleiche, schweizweite Kontingent zu. Ist dieses ausgeschöpft, kann für den gewählten Reisetag schweizweit bei keiner anderen Gemeinde mehr eine Spar-

tageskarte Gemeinde für die jeweilige Klasse oder das jeweilige Segment (mit oder ohne Halbtax) gekauft werden. Ausserdem kann die Stadt Willisau die Spartageskarte Gemeinde an alle Personen (nicht nur an Einwohner/-innen von Willisau) verkaufen.

Im Gegensatz zur bisherigen SBB-Gemeinde-Tageskarte ist die neue Spartageskarte Gemeinde nur personalisiert erhältlich und können nicht an eine Drittperson übertragen werden. Durch die Personalisierung hat die Reservation einer Spartageskarte Gemeinde ausschliesslich über die Stadtkanzlei Willisau zu erfolgen. Zahlreiche Gemeinden haben bereits beschlossen, die neue Spartageskarte Gemeinde nicht einzuführen, da der Administrationsaufwand zu gross ist. Dies hat zur Folge, dass sich der Verkauf auf die mitwirkenden Gemeinden konzentriert, welche wie bereits

erwähnt pro Reisetag auf ein schweizweites Kontingent zugreifen.

Der Stadtrat Willisau hat entschieden, die neue Spartageskarte Gemeinde ab 1. Januar 2024 vorerst probeweise für ein Jahr einzuführen. Im Herbst 2024 wird der Stadtrat das Angebot anhand der gemachten Erfahrungen neu beurteilen und über eine Weiterführung entscheiden.

Aktuell laufen seitens der SBB die organisatorischen Aufbauarbeiten zum neuen Angebot. Die Stadt wird daher erst im nächsten WillisauInfo informieren können, wie das Bestellverfahren der neuen Spartageskarte Gemeinde bei der Stadtkanzlei sein wird. Alle zurzeit zur Verfügung stehenden Informationen zur neuen Spartageskarte Gemeinde können auf der Startseite von willisau.ch unter «SBB-Tageskarten» abgerufen werden.



Erfolgreiche Lehrabschlüsse

Die Stadt Willisau organisierte Anfangs Juli eine interne Lehrabschlussfeier für die Lehrabgänger vom Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum Willisau, vom Alterszentrum Willisau – Heime Breiten und Zopfmatte. Der Stadtrat und das Personal der Stadt Willisau

gratulieren den Lernenden nochmals herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss und wünschen ihnen für die berufliche und private Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Ein spezieller Dank geht an das Küchenteam des Alterszentrum Willisau, welches

die Anwesenden mit einem hervorragenden Buffet verköstigte.

Weitere Eindrücke von der Lehrabschlussfeier finden Sie auf der Website des Alterszentrum Willisau www.zopfmatte.ch unter der Rubrik Anlässe/Album.



Hintere Reihe von links nach rechts:

Stefanie Kneubühler (Dipl. Pflegefachfrau HF), Ardijana Berisha (Fachfrau Gesundheit EFZ), Stephanie Marx (Fachfrau in Gesundheitsinstitutionen mit eidg. Fachausweis), Jan Schmid (Fachmann Betriebsunterhalt EFZ).

Vordere Reihe von links nach rechts:

Martina Rölli (Betriebsleiterin in Facility Management HF), Fabiana Marinho (Fachfrau Gesundheit EFZ), Marisa Roos (Fachfrau Hauswirtschaft EFZ), Sarina Felber (Kauffrau EFZ, E-Profil mit Berufsmatura), Kristien Menten (MAS Leadership und Changemanagement).

Es fehlen auf dem Bild: Anna Achermann (Dipl. Pflegefachfrau HF) und Noah Mehr (Kaufmann E-Profil).

Austritte

- **Felber Sarina**, DLZ, Ende Lehrzeit, per 31. Juli 2023
- **Fessler Verena**, Reinigung, per 31. Juli 2023

Dienstjubiläen

- **10 Jahre** Kunz Pius, Hauswartung
- **20 Jahre** Kurmann Verena, Hauswartung
- **30 Jahre** Birrer Yvonne, Finanzamt

Eintritte

- **Alizada Hadi**, Sportzentrum, per 1. August 2023
- **Grozdanovski David**, Lernender DLZ, per 1. August 2023
- **Hofstetter Alessa**, Lernende DLZ, per 1. August 2023
- **Kaufmann Quentin**, Lernender Sportzentrum, per 1. August 2023
- **Koch Isabella**, Reinigung, per 1. August 2023
- **Korner Pius**, Sportzentrum, per 1. September 2023
- **Taseva Aleksandra**, Finanzamt, per 1. September 2023


Bau/Betriebe

Baubewilligungen Juni bis September 2023

15. Juni 2023

Gewerbe-Treuhand AG, Hauptstrasse 48, 6170 Schüpfheim, Parzelle Nr. 528.13, GVL-Nr. 528.477, Geissburghalde 6 – Erstellung von zwei Luft-Wasser-Wärmepumpen und einer Schalldämmwand

19. Juni 2023

Patrick und Nicole Weibel, Oberschlossfeld 21, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1885, GVL-Nr. 528.1008, Oberschlossfeld 26 – Um- und Anbau Wohnhaus, Umbau Carport zu Garage, Erstellung Pergola

26. Juni 2023

Stadt Willisau, Bau und Infrastruktur, Zehntenplatz 1, 6130 Willisau und Korporation Stadt Willisau, Chilegass 15, 6130 Willisau, Parzelle Nrn. 529.309, 528.150, Steinbruch – Böschungssanierung Hirschpark

Thomas und Nicole Bossert, Bahnhofplatz 11, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1454, GVL-Nr. 528.766, Haldenstrasse 15 – Umbau Einfamilienhaus, Erstellung Mauer und Überdachung Eingang, Erweiterung Pavillon

Kanton Luzern, Verkehr und Infrastruktur (vif), Arsenalstrasse 43, 6010 Kriens 2 Sternmatt, Parzelle Nr. 528.209, Wydenmatt – Bau provisorische Bushaltestelle Wydenmatt (für ca. 20 Monate)

Hubert Lauber, Haldenstrasse 23, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1445, GVL-Nr. 528.780, Haldenstrasse 23 – Anbau Wintergarten unbeheizt

03. Juli 2023

Eiholzer Immobilien GmbH, Hofmattweg 12, 6142 Gettnau, Parzelle Nr. 510.235, GVL-Nr. 510.234, Hofmattweg 12 – Erstellung PV-Anlage an Südfassade und auf Dach

10. Juli 2023

Gebrüder Krummenacher, Trüllental, 6126 Daiwil, Parzelle Nrn. 528.437, 528.434, 528.436, GVL-Nrn. 528.60a, 528.60d, Trüllental – Umbau bestehender Schweinemaststall mit Anbau Auslauf mit Wühlareal (Geb.-Nr. 60a), Umnutzung des Hack-schnitzzellagers im Rinderstall zu gedecktem Mistlager (Geb.-Nr. 60d)

19. Juli 2023

Adrian Sidler, Sonnheim, 6126 Daiwil, Parzelle Nr. 528.1144, GVL-Nr. 528.186, Sonnheim – Energetische Sanierung Süd- und Westfassade Wohnhaus, Anschluss an das öffentliche Kanalisationsnetz

24. Juli 2023

Wärmeverbund Schlossfeld Willisau AG, Chilegass 15, 6130 Willisau, Parzelle Nrn. 528.33, 528.247, 528.248, 528.267,

528.288, 528.291, 528.294, 528.295, 528.297, 528.299, 528.300, 528.338, 528.343, 528.976, Geissburg – Erweiterung Fernwärmenetz Etappe 1 Geissburgring

25. Juli 2023

Ricardo und Jasmin Machado da Silva, Wysenhausmatte 11, 6248 Alberswil, Parzelle Nr. 528.358, GVL-Nr. 528.516, Im Ostergau 25 – Energetische Sanierung Wohnhaus, Erstellung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe und Erweiterung Dachgeschoss

27. Juli 2023

DOLMUS AG, St. Karlstrasse 41, 6004 Luzern, Parzelle Nr. 529.604, GVL-Nrn. 529.715, 529.431, 529.431a, Grundmühle 2 – Neubau Mehrfamilienhaus mit Einstellhalle, Abbruch Gebäude Nrn. 431, 431a

16. August 2023

STWE-Gemeinschaft Höchhusmatt 34, Höchhusmatt 34, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.574, GVL-Nr. 529.697, Höchhusmatt 34 – Verglasung von bestehenden Fensteröffnungen bei Balkon und Terrasse

Fritz und Anita Graber-Deubelbeiss sowie Agnes Wüest-Good, Sonnengrund 4, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.770, GVL-Nr. 529.572, Sonnengrund 4 – Balkonverglasung Graber 1. OG links und Wüest 2. OG rechts inkl. Versetzen der Sonnenstoren

24. August 2023

Hilmar Tolusso, Müliggass 2, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.54, GVL-Nr. 529.15, Hauptgasse 44 – Einbau Klimaanlage

25. August 2023

Thomas und Sarah Schärli, Zundelhüsli, 6132 Rohrmatt, Parzelle Nr. 528.1264, GVL-Nr. 528.248, Zundelhüsli – Fassaden-sanierung Wohnhaus

L+R Dienstleistungen GmbH, Rossgassmoos 7, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 510.164, GVL-Nr. 510.114, Klusstrasse 6 – Streichen der Fassade, Dachuntersicht und Fenster in neuem Farbton

Infrastruktur

Rückschnitt von Bepflanzungen

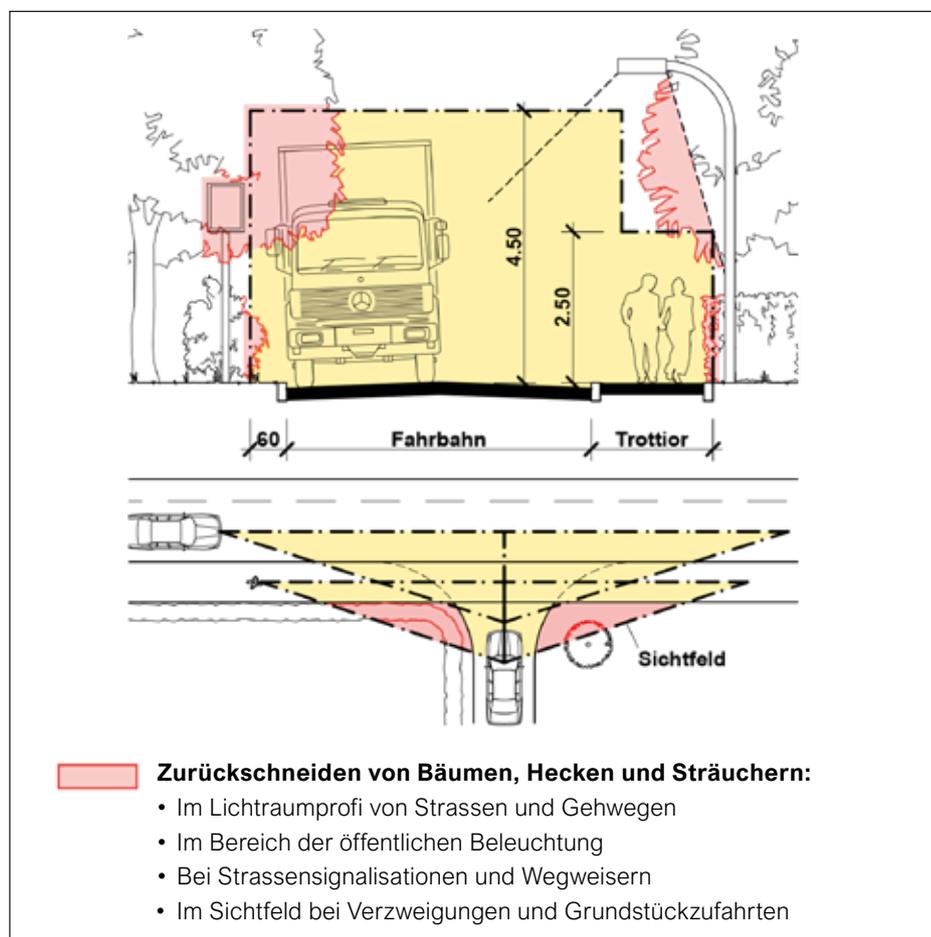
Bäume, Hecken und Sträucher, die in den Lichtraum von öffentlichen Strassen, Rad- und Gehwegen ragen, müssen aus Gründen der Verkehrssicherheit regelmässig zurückgeschnitten werden. Wir bitten Sie deshalb, Ihre Bepflanzung zu überprüfen und auf die zulässigen Höhen zurückzuschneiden.

Grundeigentümer sind gemäss § 86 Abs. 7 des kantonalen Strassengesetzes verpflichtet, Pflanzen auf privaten Grundstücken zurückzuschneiden. Damit die Bepflanzungen weder die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden noch die Reinigungs- sowie Schneeräumungsarbeiten beeinträchtigen, wird auf die Einhaltung der Bestimmungen des Strassengesetzes (SRL Nr. 755) und der Strassenverordnung (SRL 756) verwiesen:

- Über Strassen muss die Fahrbahn bis auf eine Höhe von mindestens 4,50 m von jeglichen Ästen, Hecken, Sträucher, usw. freigehalten werden.
- Über Fuss-, Geh- und Radwegen ist der Raum auf eine Höhe von mind. 2,50 m freizuhalten.
- Bei Hecken und Sträuchern entlang der Strasse muss ein freier seitlicher Raum von 60 cm eingehalten werden.
- Entlang von Fuss- und Gehwegen sind Pflanzen mindestens bis auf den Trottoirrand zurückzuschneiden.

- Strassenlampen, Verkehrssignaltafeln, Spiegel, Strassennamensschilder und Hydranten müssen frei zugänglich und dürfen nicht überwachsen sein.

- Die Übersicht darf bei gefährlichen Strassenstellen, Kreuzungen, Kurven und Einmündungen nicht beeinträchtigt werden. Das Sichtfeld ist freizuhalten.



Laubtour

Diesen Herbst finden die Laubtouren am 23. Oktober und 27. November 2023 in Willisau,

sowie am 27. Oktober und 24. November 2023 im Ortsteil Gettnau, gemeinsam mit der

Grünabfuhr statt. Das Laub kann an diesen Daten z. B. in Harassen bereitgestellt werden.

Verhütung von Wildschäden

Die Jagd wird so eingeplant, dass die von wildlebenden Tieren verursachten Schäden an Wald und landwirtschaftlichen Kulturen auf ein tragbares Mass begrenzt werden können. Trotzdem müssen die Waldeigentümer oder die zuständigen Waldorganisationen teilweise weitere Präventionsmassnahmen

treffen. Diese können ein schriftliches Gesuch um Beiträge stellen. Die Gesuche sind bis spätestens am 29. Februar 2024 einzureichen. Anschliessend erfolgt die Bearbeitung und Abrechnung. Später eingehende Gesuche werden im folgenden Kalenderjahr behandelt. Die Gesuche sind bei

der Abteilung Bau und Infrastruktur der Stadt Willisau einzureichen. Das Gesuchsformular ist auf der Internetseite lawa.lu.ch > Wald > Waldnutzung > Wald und Wildtiere, oder am Schalter der Abteilung Bau und Infrastruktur Willisau erhältlich.

Aktuelles von der Baustelle auf der Kantonsstrasse K11/K40, Kreisel Grundmatt

Die Bauarbeiten zur Erstellung des Kreisels Grundmatt mit Bypass und Busspurschreiteplanmässig voran. Die Verkehrsführung auf der Ettiswilerstrasse konnte deshalb Ende September von der Ost- auf die Westseite verlegt werden. Zwischen den Kreiseln Wydenmatt und Grundmatt sind die Verkehrsteilnehmenden somit bereits auf dem neuen Strassenbelag unterwegs.

Die Pläne zur aktuellen Verkehrsführung können auf der Website des Kantons ein-

gesehen werden: vif.lu.ch/kantonsstrassen/projekte/baustellen/willisau

In den Sommermonaten ist viel passiert. Die erste Etappe vom Betonkreisel Grundmatt konnte bereits erstellt werden.

Des Weiteren wurden zwei Bushaltestellen betoniert, auf der gesamten Westseite zwischen Kreisel Wydenmatt und Zufahrt Aldi/Müller die Trag- und Binderschicht eingebaut sowie die Strasse für den Bypass fertiggestellt. Richtung Umfahungsstrasse (Kreisel Ostergauerstrasse) wurde ausser-

dem auf der ganzen Fahrbahn die Trag- und Binderschicht eingebaut. Aktuell sind Werkleitungsarbeiten und Arbeiten für die Strassenentwässerung auf der Ostseite zwischen den beiden Kreiseln im Gange. Des Weiteren wurde beim Kreisel Grundmatt die Vorbereitung für die zweite Etappe der Betonarbeiten gestartet. Insbesondere die hohen Temperaturen im August bereiteten nicht nur den Bauarbeitern Schwierigkeiten, auch für die Betonarbeiten mussten zusätzliche Massnahmen getroffen werden.



Die Arbeiten am Betonkreisel Grundmatt schreiten voran.

Kantonsschule Willisau – neu gestaltete Schulumgebung

Seit dem Bau der Kantonsschule in den 70er-Jahren bestand die Schulumgebung der Kanti Willisau neben viel Asphalt vorwiegend aus relativ eintönigen Rasenflächen mit einigen wenigen Bäumen. Über

Biodiversität lernte man im Unterricht, aber der Blick aus dem Fenster zeigte ein ganz anderes Bild.

Es war daher nicht erstaunlich, dass die Schülerinnen und Schüler die Schulumgebung

nur selten nutzten, denn es fehlten ausserdem Bewegungs- und Sitzangebote. In der Arbeitsgruppe Pädagogik war bereits 2020 der Bedarf nach mehr Bewegungs- und Spielangeboten in der Schulhausumgebung

festgestellt worden. Erste konkrete Ideen entstanden und nachdem der Kanton ein Pilotprojekt zum Thema Biodiversität startete, nahm die Umsetzung an Fahrt auf.

Im Oktober 2022 startete die Neugestaltung des Terrains. An zwei Projekttagen im Oktober und November haben zahlreiche Schüler/-innen und Lehrpersonen der Kantonsschule tatkräftig mitangepackt. Am ersten Projekttag verteilten Schüler/-innen Sand, Steine und Erde über das Gelände. Sie setzten insgesamt über 1000 Pflanzen und gruben Fundament-Löcher für Spielgeräte und Sitzgelegenheiten. Sowohl bei den eingesetzten Materialien als auch den Pflanzen wurde besonderer Wert auf Nachhaltigkeit gelegt, so wurden ausschliesslich einheimische Stauden und Sträucher im Gelände gepflanzt.

Bis zum Frühling arbeiteten die Gartenbauer/-innen fleissig weiter und auf dem Areal wurden noch zahlreiche Spiel- und Sitzgelegenheiten installiert, wie beispielsweise die überdimensionale Hängematte, das Spinnennetz oder die Doppelschaukel. Mit einem integrierten Amphitheater wird die neue Schulumgebung auch als Lern- und Forschungsraum genutzt werden können.

Bereits in diesem Frühling und Sommer blühten erste Sträucher und Stauden zaghaft. In zwei bis drei Jahren wird die neue Schulumgebung der Kanti Willisau in ihrer ganzen Schönheit erstrahlen.

Die Rückzugs- und Spielangebote auf dem Gelände der Kanti Willisau stehen der Öffentlichkeit uneingeschränkt zur Verfügung, alle sind herzlich eingeladen, das neue Angebot mit Leben zu füllen.



Nachdem die Bauarbeiten (Bild links) abgeschlossen waren, wurde die neue Umgebung feierlich eingeweiht (Bild oben). Seitdem steht das Areal der Öffentlichkeit zur Verfügung (Bild rechts).

Roadshow Klima und Energie am 19. Oktober 2023

Ein Erlebnis für Gross und Klein. Am Donnerstag, 19. Oktober 2023 macht die Roadshow Klima und Energie des Kantons Luzern und Verkehrshauses der Schweiz einen Halt in Willisau.

Kommen Sie vorbei und testen Sie Ihr Wissen rund um den Klimawandel und die Energiewende im Escape Room. Haben Sie Fragen? Stellen Sie diese den Expertinnen und Experten vor Ort oder holen Sie sich Energie-Spar-Tipps von Regierungspräsident Fabian Peter oder Kantonsratspräsidentin Judith Schmutz. Zusammen tanken wir «Energie für Lozärn».

Der Stadtrat Willisau freut sich, Sie am Donnerstag, 19. Oktober 2023, zwischen 13.00–18.00 Uhr an der Roadshow auf dem Zehntenplatz in Willisau willkommen zu heissen.



Realisierung der intelligenten Strassenbeleuchtung in Willisau

Mit der Umrüstung der bestehenden Strassenbeleuchtung mit energiesparenden LED-Leuchten wurde gestartet. Nebst der einfachen LED-Umrüstung erfolgte auch die Erweiterung der bestehenden Beleuchtungskörper durch ein vernetztes System. Dank des Einbaus einer Schnittstelle, ausgerüstet beispielweise mit Bewegungssensor, angebunden an eine zentrale Steuerung, lassen sich die einzelnen Leuchten individuell steuern. In einem ersten Referenzgebiet (Rütsch, Baumgärtli, Bleikimattweg, Tälebach, Walkimatt und Gartenstrasse) hat die CKW im Juni 2023 im Rahmen eines Pilotversuches den Umbau umgesetzt und in Betrieb genommen.

Erkenntnisse aus dem Pilotversuch

Anlässlich einer Begehung durch die Umwelt- und Energiekommission mit dem Vertreter der CKW wurden die Ergebnisse be-

sprochen und verschiedene Optimierungen festgelegt. Dabei sind auch die Rückmeldungen der Anwohner/-innen eingeflossen. Die geschätzte Energieeinsparung im Referenzgebiet beträgt ca. 11'400 kWh, was rund 80% entspricht und bei aktuellem Energiepreis eine Kosteneinsparung pro Leuchte von ca. 80.– bis 120.– Franken pro Jahr ergibt.

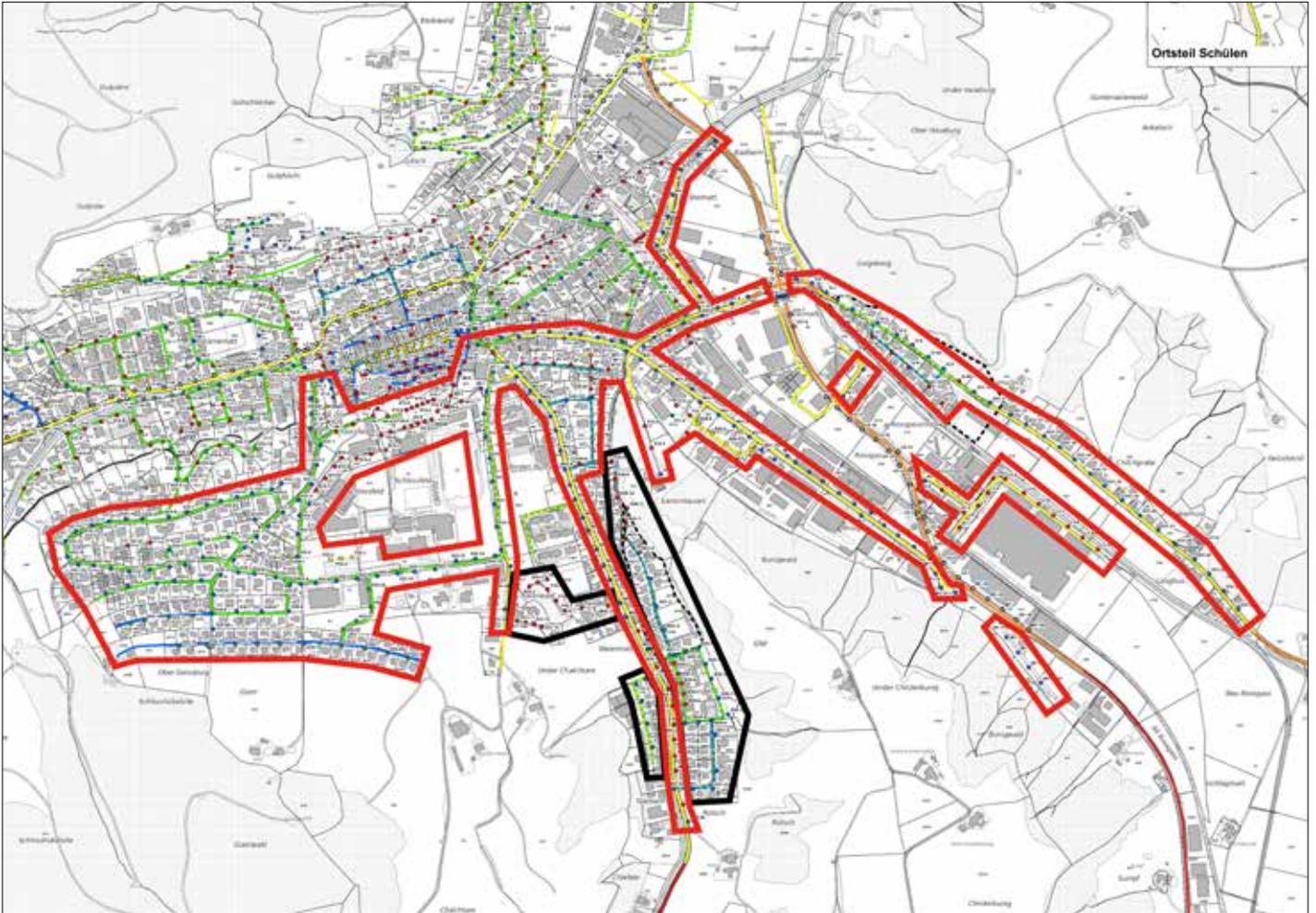
Umsetzung der folgenden festgelegten Massnahmen (in Etappen)

- Mittels dieser intelligenten Steuerung aktivieren sich in der Nacht die Sensoren und schalten die Beleuchtungskörper grösstenteils ab. Erst wenn sich jemand nähert, schalten die jeweils nächsten Lampen ein.
- Durch den Einsatz von LED-Leuchten lassen sich zudem zeitabhängig verschiedene Helligkeitsstufen schalten.

- Beleuchtungskörper an Knotenpunkten werden nachts nicht komplett ausgeschaltet, sondern die Helligkeit der LED-Leuchten nur reduziert. Dies gilt auch für die jeweils erste Lampe in jede Fahrtrichtung.
- Fussgängerübergänge werden immer beleuchtet.
- Die Beleuchtung an Gemeindestrassen und grösseren Quartierstrassen wird grundsätzlich nur reduziert.

Weiteres Vorgehen

Nachdem die Auswertung des Referenzgebietes (Bild Seite 12, schwarze Umrandung) abgeschlossen ist, wird als nächstes die bestehende Strassenbeleuchtung in den Gebieten (Bild Seite 12, rote Umrandung) Menzbergstrasse, Chalchtarenstrasse, Vorstadt, Schlossfeld, Geissburg, Menznauerstrasse, I der Sänti und Ostergauerstrasse, in Etappen umgerüstet.



Regionales Steueramt Willisau

Fälligkeit der Akontorechnung der Steuern 2023

Die Akontorechnungen für die Staats- und Gemeindesteuern 2023 werden am 31. Dezember 2023 zur Zahlung fällig. Sofern Sie noch einen Steuerausstand haben, erhalten

Sie Mitte November eine Fälligkeitsanzeige. Darauf finden Sie Informationen über die bisherigen Zahlungen und den aktuellen Steuerausstand.

Wir bitten Sie, den offenen Betrag bis zum 31. Dezember 2023 zu bezahlen. Für die bereits geleisteten Vorauszahlungen danken wir Ihnen bestens.

AHV-Zweigstelle Willisau

Prämienverbilligung 2024

Krankenversicherungsprämien können eine grosse finanzielle Belastung sein. Die Prämienverbilligung entlastet Haushalte mit geringem Einkommen und Vermögen. Die Prämienverbilligung wird immer direkt an die

Krankenkasse ausbezahlt. Sie bekommen anschliessend einen entsprechenden Abzug auf der monatlichen Prämienrechnung.

Anspruch

Einen Anspruch auf Prämienverbilligung haben Personen und Familien, die am 1. Januar 2024 im Kanton Luzern steuerrechtlichen Wohnsitz haben und bei einer obligatorischen

Krankenpflegeversicherung angeschlossen sind. Zudem muss die Krankenkassen-Richtprämie höher sein als ein bestimmter Prozentsatz des massgebenden Einkommens.

Anmeldung

Die Anmeldung ist bis spätestens 31. Oktober 2023 direkt im Internet unter ipv.was-luzern.ch zu erfassen oder bei der AHV-Zweigstelle zu beantragen. Wird die Anmeldung nach dem 31. Dezember 2023 eingereicht, besteht ein Anspruch erst ab dem

Folgemonat der Einreichung. Pro Anmeldung werden alle berechtigten Familienangehörigen im selben Haushalt lebend (Ehepartner, Kinder und junge Erwachsene bis Jahrgang 1999 in Ausbildung) automatisch von der Ausgleichskasse Luzern für die Berechnung ermittelt. Massgebend sind die persönlichen und familiären Verhältnisse am 1. November 2023 für die Prüfung des Anspruchs. Eine eigene Anmeldung müssen auch junge Erwachsene (Jahrgänge 1999 bis 2005) einreichen, die am 1. November 2023 nicht in

Ausbildung sind oder die am 1. November 2023 in Ausbildung sind und einen eigenen steuerrechtlichen Wohnsitz haben.

Wenn Sie wissen möchten, ob Sie allenfalls Anspruch auf Prämienverbilligung haben, können Sie eine Online Berechnung über www.was-luzern.ch/berechnung-ipv durchführen.

Information und Beratung zur Prämienverbilligung: AHV-Zweigstelle (041 972 63 00) oder Ausgleichskasse Luzern, www.was-luzern.ch/ipv.

Jugend und Alter

Aus der Jugendkommission

1418coach – Das Leiternachwuchs-Programm der Kantone

Das Finden und Halten von ehrenamtlichen Leiterinnen und Leitern steht im Sorgenbarometer der Vereine ganz oben. Mit dem Programm 1418coach fördern die Kantone den Leiternachwuchs. 14- bis 18-Jährige werden an erste Leitertätigkeiten herangeführt und übernehmen Mitverantwortung in ihrem Sportverein. 1418coach ist eine Erweiterung der bestehenden J+S-Ausbildung, welche ab 18 Jahren besucht werden kann.

Die drei «1418coach»-Bausteine:

Ausbildung

Ausbildungsweekend für 14- bis 18-Jährige zur Vermittlung der Grundlagen des Leitens.

Gotti/Götti-System

Begleitung der Jugendlichen durch erfahrende J+S-Leitende aus dem Verein.

Unterstützungsbeiträge

1418coaches lösen kantonale Beiträge aus.

In Willisau haben bereits einige Jugendliche beim FC, STV und Tennisclub diesen Status erreicht und werden durch erfahrene J+S-Leitende begleitet.

Am 30. August 2023 fand zum ersten Mal ein «Dankes-Event» statt. Eliane Koch-Bucher von der Sportförderung Kanton Luzern organisierte den Anlass. Sabine Büchli-



Interessierte Jugendliche beim Austausch der Aufgaben der 1418coaches.

Rudolf, Stadträtin und Präsidentin der Jugendkommission begrüsst offiziell und zeigte auf, was die offene Jugendarbeit und die Vereine in Sachen Jugendarbeit gemeinsam haben. Sie lobte die tolle Arbeit in den

Vereinen und den Beitrag die Jugendlichen in ihrer Entwicklung zu unterstützen. Zu den unzähligen vielen Angeboten braucht es ehrenamtliche Vereinsmitglieder mit viel Herzblut und Engagement. Sie ist hocherfreut,

dass bereits einige 1418coaches in Willisau ausgebildet sind und sich bereits Weitere für diese Aufgabe bereit erklärt haben. Obwohl es für die Jugendlichen Ups und Downs gibt, ist es doch eine wertvolle Erfahrung und bietet Möglichkeiten um viel zu profitieren.

Abgerundet wurde der Event mit einem grossen Applaus für alle 1418coaches, den Gotti und Götti's und natürlich für die anwesenden Vorstandsmitglieder. Im Anschluss offerierte die Jugendkommission allen Anwesenden einen Hotdog. Herzliche Dank den Beteiligten für den gelungenen Abend!



Eliane Koch-Bucher (Mitte), Sabine Büchli-Rudolf und die Vertreter der Vereine.

Trägertreffen der Jugendkommission

Im September traf sich die Jugendkommission mit seinen Trägern (Stadt Willisau, Kath. Kirchgemeinde Willisau, Kath. Kirchgemeinde Gettnau, Ref. Kirchgemeinde Willisau-Hüswil) zum Austausch. Das Trägertreffen wurde in diesem Jahr speziell gestaltet und die Traktanden wurden in den verschiedenen Jugendlokalen besprochen. Gestartet wurde im Jugendraum Gettnau, wo die Stadträtin und Präsidentin der Jugendkommission Sabine Büchli-Rudolf die Anwesenden begrüßte. Zwei Jugendliche berichteten von verschiedenen Veranstaltungen mit der Jugendarbeit und über ihre tollen Erfahrungen bei Arbeiten von der Jobbörse.

Nach der Verschiebung in den Jugendraum im Feuerwehrlokal Willisau präsentierte Nadja Hansen einen Rückblick resp. Ausblick der Tätigkeiten der Jugendkommission. Timon Schürmann, Leiter des Jugendbüros informierte über die Aktivitäten der Jugendarbeit. Am Schluss gab Sabine Büchli-Rudolf über die Finanzen Auskunft. Das sehr gelungene Treffen endet bei einer Besichtigung der Jugendwohnung an der Menzbergstrasse, wo Petra Greber, Mitarbeiterin des Jugendbüros mit Jugendlichen ein feines Apéro servierte. Die Begegnung von Jugendlichen, Trägern, Jugendarbeit und Jugendkommission war für alle Anwesenden ein sehr interessanter Austausch.



Jugendliche berichten über Veranstaltungen.



Vor dem Jugendraum Gettnau.

Aus der Jugendarbeit Willisau

Jeden Monat versammeln sich im Jugendbüro am Zehntenplatz 2 Jugendliche zum «Fritigsässe», eine besondere Veranstaltung, die nicht nur Gaumenfreuden, sondern auch eine einzigartige Stimmung bietet. Bei diesem monatlichen Treffen steht das gemeinsame Kochen und Essen im Mittelpunkt. Diese Veranstaltung bietet den Jugendlichen die Möglichkeit, nicht nur ihre kulinarischen Fähigkeiten zu verbessern, sondern auch grundlegende Alltagskenntnisse zu erlangen. Eines der Hauptziele des «Fritigsässe» ist es, den Jugendlichen beizubringen, wie man in der Küche mithilft und lernt einzuschätzen, wie viel Lebensmittel für eine Mahlzeit benötigt werden. Die Jugendlichen erhalten nicht nur Kochtipps, sondern nehmen auch wertvolle Fähigkeiten für ihren eigenen Weg mit. Ein weiterer charmanter Aspekt des «Fritigsässe» ist, dass die Jugendlichen die Freiheit haben, darüber abzustimmen, was sie an diesem Abend zubereiten möchten. Dies fördert die Partizipation und stärkt das Gemeinschaftsgefühl, da die Jugendlichen die Möglichkeit haben, ihre eigenen kulinarischen Vorlieben einzubringen und sich in der Gestaltung des Abends aktiv zu beteiligen.

Am monatlichen «Fritigsässe» werden leckere Speisen zubereitet.



Alterszentrum Willisau

Im Alterszentrum Willisau werden Wünsche wahr!

Ein Kinobesuch, wieder einmal das Verkehrshaus der Schweiz besuchen oder einfach eine feine Pizza im wunderschönen Städtli Willisau geniessen? Dank dem Bewohnerfonds des Alterszentrums Willisau, können solche kleine Wünsche realisiert werden. Viele Bewohnende haben ein sehr beschränktes Budget, mit ihrem vorgegebenen Taschengeld müssen sie sehr haushälterisch umgehen und können sich nur sehr wenig leisten.

In diesem Jahr werden den Bewohnenden des Alterszentrums Willisau individuelle Wünsche erfüllt. Zwei Bewohnende wollten in einem Restaurant ihrer Wahl ein Mittagessen geniessen. Ob ein Beautytag, ein Besuch des Klosters Einsiedeln oder Pizza essen im wunderschönen Städtli Willisau, es wurden viele Wünsche erfüllt. Auf die Ausflüge begleitet wurden die Bewohnenden von Pflegemitarbeitenden des Alterszentrums Willisau Zopf matt/Breiten.

Finanziert werden diese Wünsche aus dem Bewohnerfonds. Der Bewohnerfonds existiert nur dank grosszügiger Spenden. Der Fonds wird grundsätzlich dafür verwendet den Bewohnenden des Alterszentrums Willisau Anlässe, Ausflüge und Ferien zu ermöglichen. Auch für Anschaffungen, welche die Geselligkeit und Aktivität der Bewohnenden fördern, wird der Fonds eingesetzt. In den nächsten Monaten ist die Umsetzung weitere kleine Wünsche geplant.



Individuell, einzigartig, anders... das Motto vom Alterszentrum Willisau wird auch bei den Bewohnenden alltäglich gelebt und umgesetzt.

Zopfmann
Restaurant
einzigartig - individuell - anders

Samstag, 21. Oktober 2023
Ab 18.30 Uhr
Restaurant Zopfmann

Einheimische Jagd
Weindegustation Vinazion
Preis: Fr. 78.- pro Person exkl. Getränke

f zopfmann.ch

Reservation: Restaurant Zopfmann | Zopfmann 3 | 6130 Willisau
041 972 52 52 | zopfmann@azw-willisau.ch

«*Waidmannsheil*»
Wildbuffet à discretion

Sportzentrum, Hallen- und Freibad

Sportzentrum

Personelles

Nach einigen schwierigen Monaten mit sehr knappem Personalbestand, ist das Sportzentrum Team seit September endlich wieder komplett. Es konnten die beiden vakanten Stellen mit guten Fachkräften besetzt werden:

Hadi Alizada ab 1. August 2023 als technischer Mitarbeiter/Hauswart/Badmeister und Pius Korner ab 1. September 2023 als Leiter technischer Dienst.

Die beiden sind sehr gut gestartet und ergänzen das Team optimal. Dank diesen Anstellungen blicken wir zuversichtlich in die Zukunft, nachdem die Sommermonate mit Studentinnen/Aushilfen im Hausdienst-/Kassen- und Badmeisterbereich überbrückt

wurden. Ziel ist es nun, Arbeitsabläufe zu optimieren und die Aufgabenbereiche in allen Abteilungen sauber zu definieren.

Seit August hat das Sportzentrum zudem einen zweiten Lernenden: Quentin Kaufmann hat die Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt Fachbereich Sportanlagen gestartet. Dies ist eine neue Ausbildung, speziell ausgerichtet auf die technischen Bereiche von Sportanlagen.

Reger Betrieb auf der Anlage

In den letzten Wochen und Monate herrschte sehr reger Betrieb auf den Anlagen des Sportzentrums. Erfreulich ist, dass wir neben den Sportlagern und Kursen vermehrt Schul- und Lehrlingslager (üK's)

sowie andere Gruppen-Übernachtungsgäste in unseren Unterkünften beherbergen durften. Diese Gruppen sind nicht auf fixe Sportanlagen angewiesen und deshalb besonders wertvoll. Sie helfen, die vielen Betten auf dem Schlossfeld besser auszulasten ohne den Sportbetrieb der Schulen und eigenen Vereine zu tangieren.

Seilzieh-WM in Oberkirch – auch wir waren ein Teil davon

Neben vielen anderen Gruppen waren auch einige Mannschaften der Seilzieh-WM im Bed&Sport einquartiert. Gespannt waren wir auf die internationalen Gäste aus England, Frankreich, Italien, Irland und Litauen, welche rund eine Woche im Bed&Sport

untergebracht waren. In Erinnerung behalten werden wir diese sehr «gmögigen» Sportler/-innen als bodenständig, unkompliziert und flexibel.

Bei einem Augenschein vor Ort liess sich das Sportzentrum-Team zudem in die bis anhin fremden Geheimnisse des Seilziehens einführen. Das eindrücklichste dabei war ganz klar die unabdingbare Teamarbeit, welche notwendig ist, um gewinnen zu können.

Food-Waste vermeiden

«Food-Waste» oder zu Deutsch: Lebensmittelverschwendung! Ein sehr aktuelles Thema, auf das auch im Sportzentrum sehr stark geachtet wird. «Weiterverwenden statt wegwerfen» soll das Motto sein. So werden selber kochende Sportlager darauf sensibilisiert, zu viel gekochte Esswaren weiter zu geben und nicht in die «Willi-Säuli-Kannen» zu werfen. Das Sportzentrum hat eine kleine Liste mit dankbaren Abnehmern dieser einwandfreien Lebensmittel. Gut lagerbare Reste wie Salz, Gewürze, Bouillon, Teigwaren, Öle usw. können von nachfolgenden Lagerküchen/Gruppen weiterverwendet werden.

Und manchmal machen solche Lebensmittel auch etwas weitere Wege, wenn sich gute Situationen ergeben. So spendeten die Handballer des Clubs Leimental diesen Sommer eine grosse Menge (überflüssiger) Lebensmittel für die Musenalp im Isenthal. Ohne Extra-Fahr-Kilometer transportierte Rita Gysin diese Esswaren auf die Alp, auf welcher sie dem Älplerpaar so oder so einen Besuch abstattete.



Teilnehmerinnen eines STV-Muki-Kurses.



Das Team England in Aktion an der Seilzieh-WM in Oberkirch.



Leimental-Küchenchef Sven Somalvico war froh, die vielen überflüssigen Lebensmittel so einfach, unkompliziert und sinnvoll «entsorgen» zu können.

Freibad

Zuerst hatte der Badi-Sommer lange auf sich warten lassen. Statt bereits am 10. Mai 2023 konnten die ersten Badi-Tage erst ab Pfingsten (28. Mai 2023) genossen werden. Bereits am 28. August 2023, im Nachhinein doch etwas zu früh, beendeten wir die Saison.

Es war eine durchgezogene Saison. Nach dem harzigen Start im Mai war die Saison erst im Juni so richtig in die Gänge gekommen. Auch die geplante Zeltnacht musste witterungsbedingt abgesagt werden. Der Hänger im Juli wurde dann kompensiert mit heissem Badi-Wetter im August, bei welchem das Badewasser eine rekordverdächtige Temperatur von knapp 27 Grad erreichte. Und diese Hitzeperiode wird den vielen treuen Badigästen wohl am meisten in den Köpfen hängen bleiben, und dann natürlich die Rekordtemperaturen Anfang September.

Grund für den (zu frühen) Schliessungsentscheid war der abrupte Wetterwechsel Ende August, gepaart mit doch längerfristig schlechter Wettervorhersage und technische Schwierigkeiten mit der Filteranlage. Als (kleiner) Trost war das Freibad-Abo dann bis am 17. September 2023 auch im Hallenbad gültig.

Impressionen vom Badisommer 2023.



Hallenbad

Hallenbad seit 21. August 2023 wieder offen

Die eigentliche Revisionspause des Hallenbades beschränkte sich dieses Jahr auf die beiden letzten Ferienwochen. Während dieser Zeit wurden notwendige Revisionsarbeiten an der Badwassertechnik und diverse kleinere Sanierungen vorgenommen (Maler-, Platten- und Fugarbeiten, Sanitärarbeiten usw.). Da am Bassin selber nichts repariert werden musste, wurden die rund 800 m³ Wasser nicht abgelassen. Dadurch konnten beträchtliche Ressourcen (Wasser und Heizenergie) gespart werden.

Es darf an dieser Stelle festgehalten werden, dass sich die gesamte Technik für die Wasseraufbereitung auch 33 Jahre nach der letzten Totalanierung (1989/90) in sehr gutem Zustand befindet.

Schwimmkurse

Ein beträchtlicher Part im Hallenbad nimmt die Schwimmschule ein. Neben den bewährten Kinderschwimmkursen, welche nach wie vor sehr beliebt und deshalb oftmals sehr gut gebucht sind, wurden diesem Herbst neu wieder Gruppenkurse Kraul und Brustschwimmen für Erwachsene Beginner/Fort-

geschrittene ins Programm aufgenommen. Ebenfalls neu ist das Schwimmtraining am Dienstagabend, welches für Kinder (bekannt als «5-Liiber-Schwimmen») sowie Jugendliche/Erwachsene angeboten wird. Die September-Kurse sind sehr gut angelaufen. In den Kursen, welche ab November starten, hat es noch freie Plätze.

Elektronisches Eintrittssystem

Am 1. September 2023 wurde im Hallenbad das neue Eintritts- und Kassensystem in Betrieb genommen. Die Umstellung ist erfreulich verlaufen und es konnte auf-

schlussreiche erste Erfahrungen mit dem neuen System gemacht werden. Dieses hilft, Systemtücken laufend auszumerzen und weitere Optimierungen vorzunehmen. Vom neuen Kassensystem merken die Hallenbadbesucher/-innen nicht viel. Einschneidender für unsere Gäste ist der Hal-

lenbad-Zutritt mittels Drehkreuz und Chipkarte, welches zukunftsorientiert, einfach und bedienerfreundlich ist sowie mithilfe, weitere Prozesse zu automatisieren und langfristig Einsparungen zu erzielen. Jahresabos sowie 10er-Abos werden laufend durch Chipkarten ersetzt. Wer die Karte

noch nicht umgetauscht hat, kann dies an der Hallenbad-Kasse machen. Freibad-Abos und 10er-Freibadabos müssen nicht umgetauscht werden, da in der Badi weiterhin mit dem «alten» Kassensystem gearbeitet wird.


Willisau

Schwimmkurse für Erwachsene
Neu wieder im Hallenbad Willisau
ab September 2023



Gruppenkurse Kraul und Brustschwimmen für Beginner und Fortgeschrittene.
Anmeldung via Formular auf sportwillisau.ch



Sportzentrum Willisau
Schlossfeldstrasse 2, 6130 Willisau
T 041 972 60 10 • sport@willisau.ch




Das Kursprogramm ist unter www.sportwillisau.ch ersichtlich, Schwimmkurs-Anfragen werden per E-Mail bearbeitet (schwimmkurse@willisau.ch).

Die «alte» Jahreskarten sowie 10-er-Abos Hallenbad können an der Hallenbad-Cafeteria in Chipkarten umgetauscht werden.

Soziales und Gesellschaft

Die Winterhilfe Willisau unterstützt in finanziellen Notsituationen!

Steigende Lebenshaltungskosten verschärfen die Armut. Die notwendigen Ausgaben des täglichen Lebens werden zur Belastung, auch für Menschen in Willisau. Hier versucht die Winterhilfe unkompliziert und rasch zu unterstützen mit Finanzierungen von Kleidern, Schultheken, Betten, krankheitsbedingten Ausgaben, usw. Auf der Webseite der Stadt Willisau sind Informationen über die Winterhilfe Willisau abrufbar: Stadt Willisau > Verwaltung > Bildung/Soziales > Stiftungen und weitere unterstützende Organisationen. Mit einem Link zur Winterhilfe Kanton Luzern sind alle Merkblätter und Gesuchsformulare, mit denen auch die Ortsstelle Willisau arbeitet, zugänglich.



Diese Kinder freuen sich über die Schultasche von der Winterhilfe.

Dank den Spenden konnte im vergangenen Jahr gezielt Unterstützung für armutsbetroffene Einwohnerinnen und Einwohner von Willisau geleistet werden.

Als ZEWO anerkanntes Hilfswerk garantieren wir Ihnen eine sorgfältige Verwendung Ihrer Spenden, welche zu 100 Prozent den bedürftigen Personen zugutekommen.

Wir freuen uns, wenn Sie auch in diesem Jahr dazu beitragen, Menschen, die in Not

geraten sind, zu unterstützen. Im Oktober und November 2023 werden Jugendliche des Jugendbüros Willisau unterwegs sein und Sterne der Winterhilfe verkaufen. Wenn Sie eine Spende machen möchten, dann überweisen Sie den Betrag bitte auf folgendes Konto.

Winterhilfe Willisau

Valiant Bank AG, 6130 Willisau
IBAN CH14 0630 0016 7104 1840 2

Die Winterhilfe Willisau dankt für Ihre wertvolle Unterstützung!

Ansprechperson für Gesuche

Winterhilfe Willisau
Isabelle Bosshart
Geissburghalde 28
6130 Willisau
Telefon 041 970 23 65

Pro Senectute Kanton Luzern – Herbstsammlung 2023

Vom 18. September bis 28. Oktober 2023 führt Pro Senectute Kanton Luzern die diesjährige Herbstsammlung durch. «Pro Senectute unterstützt, wenn es belastend wird» – so der Leitgedanke der aktuellen Kampagne. Mit Ihrer Spende helfen Sie Pro Senectute, allen älteren Menschen ein selbstbestimmtes und eigenständiges Leben zu ermöglichen. Während der diesjährigen Herbstsammlung vom 18. September bis 28. Oktober 2023 sind wiederum rund 670 freiwillige Helferinnen und Helfer in den Gemeinden des Kantons Luzern als Spendensammelnde oder als Spendenbriefboten unterwegs. Ein Viertel des gespendeten Geldes bleibt in der jeweiligen Gemeinde und wird für die Altersarbeit vor Ort eingesetzt. Die lokale Altersarbeit fördert ein aktives Alter und umfasst die vielfältigsten Begegnungs- und Bewegungsmöglichkeiten sowie Besuchsdienste oder Geburtstagsbesuche. Jede Spende trägt dazu bei, dass Pro Senectute Kanton Luzern die dringend notwendige Arbeit im Dienste älterer Menschen weiterführen kann.

Unterstützung auch in Zukunft

«Pro Senectute unterstützt, wenn es belastend wird» So lautet das Credo der Herbstsammlung 2023. Das Älterwerden kann beschwerlich werden. Das betrifft nicht nur ältere Menschen, sondern auch ihre Angehörigen oder Bezugspersonen: Vielen fehlt die Zeit, die Kraft oder die finanziellen Mittel zu helfen. Genau in solchen Situationen ist auf Pro Senectute Kanton Luzern Verlass: Die Stiftung unterstützt Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton, wenn es belastend wird und gibt Sicherheit im Alltag. Der Bedarf an Unterstützung ist gross und nimmt jährlich zu. Wir alle möchten im Alter möglichst lange zu Hause leben können. Gleichzeitig steigen die Herausforderungen des demografischen Wandels. Pro Senectute hilft älteren Menschen und steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Verlässlich und kompetent.

Pro Senectute Kanton Luzern berät in Alltagsfragen oder hilft in Notlagen – kostenlos, vertraulich und kompetent. Dank Ihrer



Pro Senectute unterstützt, wenn es belastend wird und gibt Sicherheit im Alltag.

Spende helfen Sie mit, älteren Menschen ein eigenständiges Leben zu ermöglichen und Angehörige zu entlasten.

Ortsteilverein Gettnau

Rückblick auf die Bundesfeier vom 31. Juli 2023

Die 1. Augustfeier war dieses Jahr mit gegen 190 Personen sehr gut besucht. Die Bundesfeier wurde durch die Guggenmusik «City-Schränzer» und dem Volleyballclub Gettnau organisiert. Die Bundesrede wurde vom neu gewählten Stadtrat Franz Achermann vor-

getragen, welche von der Geschichte in die Gegenwart erzählte. Mit der Alphorngruppe wurde für gute musikalische Unterhaltung gesorgt. Weiter wurden die Gettnauer/-innen und Willisauer/-innen bei einem Wettbewerb in ihren helvetischen Stadtkennnissen gefor-

dert. Einige Tage später wurde Heiri Arnet als Gewinner nominiert. Herzliche Gratulation. Als fulminanter Abschluss durfte die Anwesenden ein wunderschönes Feuerwerk geniessen, welches von Bernadette und Josef Dubach gesponsert wurde.



Die Bundesfeier in Gettnau war ein voller Erfolg.

Öffentliche Sagenführungen in Willisau

Schon bald wird es wieder früher dunkel und damit beginnt die Saison der Sagenführungen.

Tauchen Sie auf dem geführten Rundgang in die Welt der Sagen und Geschichten ein, welche im Hinterland seit Generationen weiter erzählt werden. Was für Geheimnisse verbergen sich hinter den erleuchteten Fenstern der Altstadt? Erleben Sie die spezielle Atmosphäre in der dunklen Heilig-Blut

Kapelle und im imposanten Landvogteischloss. Beim Restaurant Sternen geniessen Sie am Schluss einen wärmenden Punsch oder Glühwein.

Durchführung:

Samstag, 4. / 11. / 18. / 25. November 2023

Zeit: 16.00 bis 17.30 Uhr

Preis: CHF 25.00 pro Person inkl. Getränk

Anmeldung: info@willisau-tourismus.ch / 041 970 26 66

Für Gruppen ab zehn Personen ist eine Sagenführung mit Punsch/Glühwein oder mit einem Apéro an Ihrem individuellen Wunschdatum (Di bis Sa) möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter www.willisau-tourismus.ch/sagenfuehrung



Im Landvogteischloss.

Erstellung eines Kunst- und Kulturgüterinventars

Die Stadt Willisau verfügt über viele historische Kulturgüter, Kunstgegenstände, teilweise auch aus Schenkungen erhalten und in Auftrag gegebene Kunst am Bau. Sind grössere historisch wichtige Kulturgüter wie zum Beispiel der «Heilig-Blut-Zyklus» und die «Hans-Röllli-Stube» im Landvogteischloss oder der «Theatervorhang» auf der Rathausbühne mit anderen Sehenswürdigkeiten auf der Homepage der Stadt Willisau erwähnt und aufgeführt, gibt es auch viele kleinere Kunst- und Kulturgüter, die an verschiedenen Orten eingelagert sind. Da es bis heute keine einheitliche Übersicht über das Kunst- und Kulturgüterinventar gibt, kommt es leider immer wieder vor, dass einzelne Kunstgegenstände, wie z. B. Bilder, der Öffentlichkeit entweichen und in einem nicht bekannten Lagerraum oder Archiv ihr neues Zuhause finden. Ein ande-

res Beispiel ist die «Kunst am Bau». Nicht dokumentierte «Kunst am Bau» hat bei einer Renovation manchmal nicht mehr den gleichen Stellenwert wie bei der Auftragserteilung und wird dann übermalt oder aus dem künstlerischen Kontext des Ausführenden Künstlers gerissen. Mit dem Gedanken möglichst alle Kunst- und Kulturgüter, die sich im Besitz der Stadt Willisau befinden für die Nachwelt zu erhalten, gelangte die Kulturkommission mit dem Anliegen an den Stadtrat, ein Kunst- und Kulturgüterinventar erstellen zu lassen. Nebst dem, dass in diesem Inventar alle Kunst- und Kulturgüter aufgelistet werden, soll es auch die Bevölkerung von Willisau sensibilisieren, sich für die Erhaltung der Kunst- und Kulturgüter einzusetzen.

Von der Wichtigkeit eines Kunst- und Kulturgüterinventars überzeugt, erteilte der Stadt-

rat an Lislotte Wechsler, Restauratorin HFG SRK, Luzern, den Auftrag, in Zusammenarbeit mit dem Bauamt der Stadt Willisau und in Begleitung der Präsidentin der Kulturkommission Ruth Koller-Unternährer, ein solches Kunst- und Kulturgüterinventar zu erstellen. In diesem Inventar sollen Gebäude mit schützenswerten Objekten und Kunstgegenständen erfasst und digital dokumentiert werden. Eine Bestandesaufnahme mit «Kunst am Bau» und Kunstankäufen der Stadt Willisau erweitern dieses Inventar. Das Inventar soll auch Auskunft über den Zustand einzelnen Objekte geben, mit der dann die dafür zuständigen Stellen gezielte Massnahmen zur Erhaltung einleiten können. Das zurzeit entstehende Kunst- und Kulturgüterinventar der Stadt Willisau soll nach deren Beendigung der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.



Terminkalender 15. Oktober 2023 bis 15. Januar 2024

Wichtige Termine

Neuwahl des National- und Ständerates

Sonntag, 22. Oktober 2023,
Urnenbüro-Öffnungszeiten:
10.30 bis 11.00 Uhr

Beginn Winterzeit

Sonntag, 29. Oktober 2023
Umstellung: minus eine Stunde

Öffentliche Informationsveranstaltung Wellisareal

Dienstag, 7. November 2023, 19.30 Uhr,
Schlossschür Willisau

Häckelservice

Mittwoch, 8. November 2023
Anmeldung unter 041 972 63 80 oder
infrastruktur@willisau.ch

Kantonale Abstimmung

Sonntag, 26. November 2023,
Urnenbüro-Öffnungszeiten:
10.30 bis 11.00 Uhr

Gemeindeversammlung Budget 2024

Montag, 27. November 2023, 19.30 Uhr,
Festhalle Willisau

Weihnachtsschulferien

Samstag, 23. Dezember 2023 bis
Sonntag, 7. Januar 2024

Veranstaltungskalender

Jeden Donnerstag

Willisauer Café International, Pfarrei-
zentrum, Im Grund 2a, 14.00–16.00 Uhr

September

12.09.2023–30.01.2024 Deutschkurs
A1 Stufe 1 (Anfängerkurs), FABIA
Deutsch- und Integrationskurse,
Zehntenplatz 2, 18.15–19.45

12.09.2023–30.01.2024 Deutschkurs
A1 Stufe 2, FABIA Deutsch- und
Integrationskurse, Zehntenplatz 2,
20.15–21.45

Oktober

15. Kilbi-Stand, STV Willisau Turnverein,
Altstadt

15. Kafi Chatz, frauenimpulswillisau,
Pfarreizentrum Maria von Magdala,
11.00–22.00

16. Kilbimarkt mit Maschinenmarkt,
Altstadt

16. Kafi Chatz, frauenimpulswillisau,
Pfarreizentrum Maria von Magdala,
11.00–18.00

19. Roadshow, Stadtkanzlei, Zehnten-
platz, 11.00

19. Mittagstisch, Alter mit Zukunft,
Restaurant Schlossfeld, 11.30

-
19. Café TrotzDem, Alterszentrum Willisau – Heim Zopfmat, Café Amrein, 14.00–16.00
-
19. Internationaler Frauentreff Willisau, Zehntenplatz 2, 19.30–21.30
-
20. Raumstation Rütli – Unheimliche Begegnung der Generationen (Premiere), Kultur in der Aula, Kantonsschule, 20.00
-
21. 60-Jahr-Jubiläum Hirschpark, Stadtkanzlei, Hirschpark
-
21. Buuremärt Willisau / frisch, regional, saisonal, Buuremaert-Verein-Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
21. Waldruhkilbi mit Koffermarkt, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 10.00–16.00
-
21. Wildbuffet à discretion, Alterszentrum Willisau – Heim Zopfmat, Restaurant Zopfmat, 18.30
-
21. Jahreskonzert, Jodufroue Willisau, Kath. Kirche, 19.30
-
22. Jodlermesse, Jodlerklub Maiglöggli Willisau, Kath. Pfarrkirche, 10.00
-
22. Jahreskonzert, Jodufroue Willisau, Kath. Kirche, 14.00
-
22. Raumstation Rütli – Unheimliche Begegnung der Generationen, Kultur in der Aula, Kantonsschule, 20.00
-
25. Papier- und Kartonsammlung, Willisau, Baugebiet, Schülen, Rohrmatt
-
25. Raumstation Rütli – Unheimliche Begegnung der Generationen, Kultur in der Aula, Kantonsschule, 20.00
-
27. Grünabfuhr und Laubtour, Gettnau
-
27. Raumstation Rütli – Unheimliche Begegnung der Generationen, Kultur in der Aula, Kantonsschule, 20.00
-
28. Buuremärt Willisau / frisch, regional, saisonal, Buuremaert-Verein-Willisau, Rathausplatz, 08.00–12.00
-
28. Wildessen, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 11.00
-
28. Raumstation Rütli – Unheimliche Begegnung der Generationen, Kultur in der Aula, Kantonsschule, 20.00
-
30. Grünabfuhr, Willisau
-
31. Raumstation Rütli – Unheimliche Begegnung der Generationen, Kultur in der Aula, Kantonsschule, 20.00
-

November

-
02. Papier- und Kartonsammlung, Gettnau
-
03. Raumstation Rütli – Unheimliche Begegnung der Generationen, Kultur in der Aula, Kantonsschule, 20.00
-
05. Raumstation Rütli – Unheimliche Begegnung der Generationen, Kultur in der Aula, Kantonsschule, 20.00
-
08. Papier- und Kartonsammlung, Willisau, Baugebiet
-
08. Häckseldienst, Willisau und Gettnau
-
10. Grünabfuhr, Gettnau
-
10. Raumstation Rütli – Unheimliche Begegnung der Generationen, Kultur in der Aula, Kantonsschule, 20.00
-
11. Raumstation Rütli – Unheimliche Begegnung der Generationen, Kultur in der Aula, Kantonsschule, 20.00
-
13. Grünabfuhr, Willisau
-
15. Spaghetti-Plausch, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 11.00
-
16. Café TrotzDem, Alterszentrum Willisau – Heim Zopfmat, Café Amrein, 14.00–16.00
-
16. Internationaler Frauentreff Willisau, Zehntenplatz 2, 19.30–21.30
-
19. Singen in den Willisauer Wohnheimen, Jodlerklub Maiglöggli Willisau
-
20. Karate-Schnupperkurs, Karateschule Shozankan Willisau, Spielkeller Hallenbad Schlossfeld, 18.30–19.30
-
21. Zischtigsgruppe – Schnuppertraining (für alle ab 16 Jahren), STV Willisau Turnverein, Sporthalle Hallenbad, 20.15–22.00
-
22. Papier- und Kartonsammlung, Willisau, Baugebiet, Riedtal, Schwand, Mühletal, Wellberg
-
23. Kirchgemeindeversammlung Budget 2024, Kath. Kirche Willisau, Pfarreizentrum Maria von Magdala
-
23. Donnschtigsguppe – Schnuppertraining (für alle ab 16 Jahren), STV Willisau Turnverein, Sporthalle BBZ, 20.15–21.45
-
24. Grünabfuhr und Laubtour, Gettnau
-
24. Fritigsgruppe – Schnuppertraining (für alle ab 16 Jahren), STV Willisau Turnverein, Turnhalle Schloss, 20.15–22.00
-

-
25. Samichlaus-Einzug Gettnau, Ortsteilverein Gettnau
-
- 25.–26. Läuferriegen-Lotto, Läuferriege Gettnau, MZA Gettnau
-
26. Samichlaus-Einzug Gettnau, Ortsteilverein Gettnau
-
27. Grünabfuhr und Laubtour, Willisau
-
30. Katharinenmarkt mit Maschinenmarkt, Altstadt
-

Dezember

-
- 02.–03. Samichlaus-Aktion, STV Willisau Turnverein und Jugendkreis
-
06. Papier- und Kartonsammlung, Willisau, Baugebiet
-
06. Samichlaus-Besuch in der Waldruh, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 15.00
-
- 08.–10. Christkindlimärt, Altstadt
-
- 08.–10. Christkindli Märt, Öpfelchüechli-Stand, Jodlerklub Maiglöggli Willisau
-
12. Adventsfeier, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 14.30
-
13. Abendkaffee mit Musikschule, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 19.00
-
14. Internationaler Frauentreff Willisau, Zehntenplatz 2, 19.30–21.30
-
15. Grünabfuhr, Gettnau
-
15. Weihnachtessen, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 17.30
-
16. Weihnachtessen, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 11.00
-
18. Grünabfuhr, Willisau
-
20. Papier- und Kartonsammlung, Willisau, Baugebiet
-
21. Mittagstisch, Alterszentrum Willisau – Heim Zopfmat, Restaurant Zopfmat 11.30
-
23. Fondue Chinoise, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 11.00
-

Januar

-
01. Neujahrs-Lotto, STV Willisau Turnverein und Männerriege, Festhalle
-

Veranstaltungen auf www.willisau.ch selber erfassen

Die Veranstaltungen können Sie jederzeit auf der Webseite www.willisau.ch mit Ihrem Organisationslogin erfassen. Jeweils am Redaktionsschluss des Willisau Infos werden die Veranstaltungen von der Webseite heruntergeladen und hier abgedruckt. Bei Fragen zu Ihrem Login wenden Sie sich an die Stadtkanzlei unter 041 972 63 63 oder stadtkanzlei@willisau.ch.

SBB-Tageskarte

Die Stadt Willisau bietet bis und mit 7. Dezember 2023 pro Tag zwei SBB-Tageskarten Gemeinden an. Sie können die SBB-Tageskarten direkt über die Homepage www.willisau.ch reservieren und anschliessend am Schalter der Stadtkanzlei gegen Bezahlung (Bar, Maestro, Twint) abholen kommen).

Ab 1. Januar 2024 bietet die Stadt die neue Spartageskarte Gemeinde an. Informationen zur Reservation/Bestellung folgen im WillisauInfo Januar 2024.

Raumreservationsplattform

Die Reservationsplattform erreichen Sie über unsere Homepage www.willisau.ch unter der Haupttribrik Sportzentrum / Raumreservation.

Oder telefonisch über 041 972 63 80 (Bau und Infrastruktur) und 041 972 60 10 (Sportzentrum).

Jahres- und Abfallentsorgungskalender 2023

Der Willisauer Planer (Jahreskalender 2023) und der Abfallentsorgungskalender 2023 können unter www.willisau.ch -> Online-Schalter heruntergeladen oder bei der Stadtkanzlei bezogen werden.

Impressum

Herausgeberin: Stadtkanzlei Willisau, Zehntenplatz 1, 6130 Willisau, Tel. 041 972 63 63, stadtkanzlei@willisau.ch, willisau.ch

Erscheinung: Quartalsweise in alle Haushalte

Layout: Agentur Frontal AG, Steinmatt 1, 6130 Willisau

Nächste Ausgabe: Januar 2024

Einsendeschluss: 11. Dezember 2023

Sie können jede Ausgabe des WillisauInfos unter www.willisau.ch ausdrucken/ansetzen.

Bestellung

Die Zustellung der Broschüre «Willisau-Info» inkl. der Schulbroschüre «Schuel

isch es» erfolgt in alle Haushalte von Willisau. An interessierte auswärtige Personen wird die Broschüre gegen eine Jahresabo-Gebühr von CHF 20.– versandt. Für

die Bestellung der nächsten Ausgaben verwenden Sie bitte den untenstehenden Talon. Sie erhalten danach eine anteilmässige Rechnung für das laufende Jahr.

Bestelltalon «WillisauInfo» und «Schuel isch es»

Das «WillisauInfo» und «Schuel isch es» wird in alle Willisauer-Haushalte versandt. Der Anmeldetalon gilt für weitere Interessenkreise.

Name	Vorname
Strasse	PLZ/Ort
Datum	



Talon senden an:
 Stadtkanzlei Willisau
 Zehntenplatz 1
 6130 Willisau
 oder per E-Mail
stadtkanzlei@willisau.ch
 Tel. 041 972 63 63